

Dieter Nievergelt

Das neue deutsche Reichstagsgebäude in Berlin, Mehrfarbenlithographie, 6 Bogen 35 x 45 cm in Mappe mit Titelbild in Schwarz-Rot-Gold (bronziert), Adolf Engel (?), Berlin 1893

Das Reichstagsgebäude in Berlin wurde nach zwei Architekturwettbewerben und einer langen Planungszeit zwischen 1884-1894 als „Monumentalbau für die ernstesten und wichtigsten Staatsgeschäfte des deutschen Volkes“¹ errichtet. Der renommierte Architekt war *Paul Wallot* (1841-1912), der damit einen der bedeutendsten Großbauten des Historismus² in Europa schuf. 1933 fielen der Plenarsaal und einige angrenzenden Bereiche einer Brandstiftung zum Opfer. Die Kuppel wurde zwar unmittelbar darauf ausgebessert, seine Funktion als Tagungsort des Parlaments verlor der Bau trotzdem. Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs erlitt das Reichstagsgebäude schwere Schäden durch russischen Granatbeschuss. 1954 wurde die einsturzgefährdete Kuppelkonstruktion gesprengt. Die Wiederherstellung des Gebäudes fand zwar 1970 ihren Abschluss; es blieb jedoch ohne eigentliche Zweckbestimmung. Erst nach der Wiedervereinigung fiel der Entscheid, den deutschen Bundestag wieder darin tagen zu lassen. Die Kuppel wurde 1997/98 nach dem Projekt des amerikanischen Architekten *Norman Foster* (* 1935) in veränderter Form neu errichtet. Einen Modellbaubogen des „Reichstagsgebäudes“ im vollendeten Zustand brachte die Firma J. F. Schreiber in Esslingen bereits im Frühjahr 1998 heraus.

Das Kartonmodell von 1893 weicht teilweise erheblich vom Vorbild ab. Die Fassaden sind in der Breite komprimiert; das breit gelagerte Bauwerk scheint dadurch gestelzt. Auffällig ist auch das Fehlen des Dreieckgiebels über dem tempelartigen



Umschlag des Modellbaubogens mit der Ansicht des gebauten Modells.
 Jacket of the card model with the view of the built model.



Das neue deutsche Reichstagsgebäude in Berlin. Gebautes Modell mit dreigeschossiger Westfassade und ohne Dreiecksgiebel über dem Eingang. Modellbau Verfasser.
 The new german Imperial Diet Building at Berlin. Finished model with threestoried western facade without the triangular gable. Modeler: The autor himself.